

KATLENBURG-LINDAU

... vor 40 Jahren (Januar 1975)



Festlich beging die **Kyffhäuser-Kameradschaft Katlenburg** im Gasthaus Roddewig in Katlenburg-Lindau ihr **85jähriges Bestehen**. Der Höhepunkt: die **hohe Auszeichnung** des **ersten Vorsitzenden Karl Freitag** für langjährige Verdienste mit dem Braunschweiger Kreuz, das der **erste Kreisverbandsvorsitzende Albert Körber** überreichte.

Der **Maschinist Werner Hippler (Elvershausen)**, verantwortlich für das Kraftwerk im Unterdorf, ist seit dem 8. Dezember 1974, 21:10 Uhr einer der gefragtesten Männer im Kreis Northeim. Grund: Das Hochwasser.



Zufrieden äußerte sich der **Direktor** der **Kreisvolkshochschule Northeim, Ekkehard Lindner**, über den **guten Besuch** in der Außenstelle **Lindau** beim **Seminar** „Naturwissenschaften und christlicher Glaube“. Der erste Abend galt der Information über die Entwicklung der Glaubenswelt und der Wissenschaft.



Die Sportler und Sportanhänger der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** haben allen Grund, sich zu freuen: Im Bereich der **Mittelpunkt-Grundstufenschule Katlenburg** zwischen den Ortsteilen **Wachsenhausen** und **Katlenburg** wird die neue **Sporthalle** mit einem

Kostenaufwand von rund drei Millionen Mark voraussichtlich im Juli fertig gestellt sein. Dies erklärten Bürgermeister Heinrich Koch und Gemeindedirektor Günter Pape.

Die Müllabfuhr im Ortsteil Lindau der Gemeinde Katlenburg-Lindau erfolgt, wie die Gemeindeverwaltung mitteilt, künftig freitags.

Im Trinkwasser in den Ortsteilen Berka und Suterode der Gemeinde Katlenburg-Lindau sind bei den letzten Untersuchungen immer noch Kolibakterien festgestellt worden. Wie der Gemeindedirektor von Katlenburg-Lindau, Günter Pape, mitteilte, werde in beiden Ortschaften das Wasser gechlort.

Rund 16 000 Übernachtungen wurden im vergangenen Jahr auf der Katlenburg, dem Freizeit- und Bildungswerk der Schreberjugend registriert. Mit diesem Ergebnis sind die Verantwortlichen zufrieden.

Der Männergesangsverein Wachenhausen veranstaltet seine Jahreshauptversammlung. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Vorstandswahlen und Berichte des Vorstandes.

Umfangreiche Investitionen zur Verbesserung des Brandschutzes will die Gemeinde Katlenburg-Lindau in diesem Jahr vornehmen. Wie der Katlenburger Gemeindedirektor Günter Pape mitteilte, werden in diesem Jahr zwei Neubauten für die Feuerwehren in den Ortsteilen Gillersheim und Berka geschaffen.

Jeder dritte Einwohner der Ortschaft Wachenhausen ist Mitglied des Turn- und Sportvereins „Eintracht“. Das stellte der erste Vorsitzende des Vereins in der Jahreshauptversammlung in Wachenhausen heraus.

Ein Karnevalskomitee ist jetzt im Katlenburg-Lindauer Ortsteil Lindau gebildet worden. Während bisher nur Straßengemeinschaften Fasching in dieser Ortschaft gefeiert hatten, wollen jetzt die Mitglieder des Komitees in den „närrischen Tagen“ im Februar aktiv werden.

Ein gemeinsames Schützenfest für alle sieben Ortsteile der Gemeinde Katlenburg-Lindau soll 1976 veranstaltet werden. Ein entsprechender Vorschlag des Vorstandsmitglieds Karl Pusecker wurde einstimmig in der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Gillersheim im Schützenhaus Gillersheim angenommen.

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Katlenburg-Lindau hat sich in seiner Sitzung mit der Aufstellung des Haushaltsplanes für 1975 befasst. Wie der stellvertretende Gemeindedirektor Karl-Heinz Hagerodt mitteilte, wird sich der Gemeinderat mit dem Plan, der in den Fachausschüssen und dem Finanzausschuss noch beraten wird, in seiner nächsten Sitzung im Februar befassen.

Das Gebäude der alten einklassigen Schule in Suterode will die Gemeinde Katlenburg-Lindau an die evangelische Kirche Katlenburg verkaufen.



In seiner Sitzung beschloss der Vorstand der Schützengesellschaft von 1438 Lindau die 14 Punkte umfassende Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des Vereins, die im Gasthaus Bierwirth stattfindet. Wichtigster Tagesordnungspunkt der Jahreshauptversammlung ist die Vorbereitung des Schützenfestes, das in der Zeit vom 27. bis zum 30. Juni veranstaltet wird.

In der Gemeindeverwaltung von Katlenburg-Lindau ist ein Personalrat gewählt worden. Ihm gehören als Vertreter der Arbeiter Theodor Isermann (Katlenburg), als Angestelltenvertreter Rosemarie Herrmann (Katlenburg) und als Vertreter der Beamten Wilhelm Gebhardt (Northeim) an.

In der Außenstelle Lindau der Kreisvolkshochschule Northeim beginnt in der Schule ein zusätzlicher Kursus für Gitarrenspiel. Neben weiteren Kursen für Maschinenschreiben, Englisch und Kochen, die in der Regel 20 Doppelstunden umfassen, wird in der zweiten Hälfte des Winters auch die Seminararbeit fortgesetzt.

Über die Gestaltung des Festes zum 80jährigen Jubiläum werden die Mitglieder des Handwerkerbildungsvereins Berka in der Festhalle Berka in ihrer Generalversammlung beraten. Ein großes Sängerfest soll allerdings anlässlich des 80jährigen Bestehens nicht gefeiert werden.

Die Nebenstelle Katlenburg der Volkshochschule Northeim setzt ihre Arbeit fort. Für sechs Abende wird das Welttanzprogramm erweitert.

Das gemeinsame Wintervergnügen des Schützenvereins und der Freiwilligen Feuerwehr Katlenburg findet in der Gaststätte Roddewig im Ortsteil Katlenburg der Gemeinde Katlenburg-Lindau statt. Für den musikalischen Rahmen sorgt die Tanz- und Unterhaltungskapelle Grote-Volkmann (Göttingen).

Insgesamt 1444,84 DM sind in den Kirchengemeinden Lindau und Bilshausen gegen den Hunger und die Armut in der Welt gesammelt worden. Im Ortsteil Lindau wurden in den Gottesdiensten 492,50 DM, bei der Büchsenaktion 504,34 DM und durch Einzelspenden 190 DM gesammelt.



Der Regierungspräsident in Hildesheim hat der Gemeinde Katlenburg-Lindau mitgeteilt, dass sie das bisher von der früheren Gemeinde Katlenburg-Duhm geführte Gemeindewappen auch für die neue Einheitsgemeinde führen darf. Die Schaffung eines neuen Gemeindewappens hat sich damit erübrigt.

Der Landkreis Northeim hat für die sieben Ortsteile der Gemeinde Katlenburg-Lindau drei Container aufgestellt, da ab 1. Januar dieses Jahres sämtliche Müllplätze geschlossen sind. Die Haushalte und Betriebe sind aufgefordert, nur noch diese Container zu benutzen.

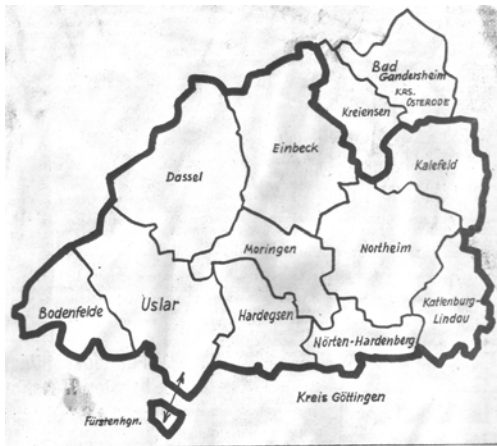
Jeder dritte Einwohner des Ortsteils Gillersheim der Gemeinde Katlenburg-Lindau ist Mitglied des Turn- und Sportvereins. In der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Friedrichs in Gillersheim berichtete Vorsitzender Rolf Wenzel, dass die Zahl der Mitglieder auf 420 angewachsen ist und damit erstmalig die 400-Grenze überschreitet.



Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Katlenburg-Lindau tritt zu seiner nächsten Sitzung in der Gemeindeverwaltung in Katlenburg zusammen. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Vergabe der Wartung der Straßenbeleuchtung für alle Ortsteile.

Der Landkreis Northeim hat vorgeschlagen, das Teilstück Kreisstraße 12 von der Bundesstraße 241 zur Ortslage Berka in eine Gemeindestraße abzustufen. Die Gemeinde Katlenburg-Lindau wird nach den Worten des Gemeindedirektors diesem Wunsch entsprechen.

Sämtliche Telefonleitungen in der Ortschaft Elvershausen werden zurzeit durch die Bundespost verkabelt. Dadurch kommt es vorübergehend zur teilweisen Sperrung von Gemeindestraßen.



Der Kreis Northeim soll weiter wachsen: In dem veröffentlichten Referentenentwurf zur Kreis- und Bezirksreform in Niedersachsen empfiehlt das niedersächsische Innenministerium, die Gemeinde Kalefeld (Kreis Osterode) in den Kreis Northeim einzugliedern. Den Zentren Northeim und Einbeck stünden somit sieben weitere leistungsfähige Gemeinden (Uslar, Dassel, Nörten-

Hardenberg, Katlenburg-Lindau, Moringen, Hardeggen, Kalefeld) zwischen 7500 und 18 000 Einwohnern gegenüber.

„Der Ortsjugendring Lindau ist als Dachorganisation für die neun angeschlossenen Jugendverbände nicht dazu da, jeden einzelnen Verband finanziell zu unterstützen“, stellte der Vorsitzende, Ingolf Berlin (Lindau), in einer Sondersitzung fest, die im Jugendzentrum Lindau stattfand. Der Ortsjugendring als Dachorganisation werde die ihm zur Verfügung stehenden Mittel ausschließlich für eigene Veranstaltungen verwenden.

„Das Gewerbesteueraufkommen in der Gemeinde Katlenburg-Lindau wird sich 1975 um etwa ein Drittel gegenüber 1974 verringern.“ Das teilte Gemeindedirektor Günter Pape mit und wies hierbei auf die neuen Bestimmungen hin, nach denen ab 1. Januar 1975 verschiedene Betriebe nicht mehr in dem Umfang wie bisher Gewerbesteuer zahlen müssen.

Im Nachtragshaushalt 1974 von Katlenburg-Lindau sind nach den Worten des Gemeindedirektors der Gemeinde, Günter Pape, rund 118 000 Mark für die Fertigstellung von Umkleidehäusern und Maßnahmen

an **Sporthallen und -plätzen** in den Ortsteilen **Lindau, Suterode, Berka** und **Gillersheim** vorgesehen. Die Arbeiten werden in nächster Zeit zum endgültigen Abschluss kommen.

Der zweite Durchgang der **Schluckimpfung** gegen Kinderlähmung findet in **Katlenburg-Lindau** statt. Aufgerufen sind alle Kinder und Erwachsene, die im November 1974 erstmalig geimpft wurden, ferner die in der Zeit vom 1. Juli 1972 bis 30. Juni 1973 geborenen Kinder und die des vierten Schuljahres, die eine einmalige Auffrischung erhalten.

Zu den bereits gemeldeten **Truppenübungen** im **Kreis Northeim** kommen **fünf weitere** hinzu. Die **Bundeswehr** übt unter anderem im Raum **Katlenburg-Lindau** mit kleinen Gruppen.

Ein **großes Programm** hat der **TSV Elvershausen** für die nächsten Monate auf die Beine gestellt. Es beginnt mit dem Vereinsvergnügen in der Gaststätte Rode in Elvershausen.

Die **Landfrauen** aus dem Ortsteil **Lindau**, die dem Verein in Bodensee angeschlossen sind, treffen sich in Rhumspringe. Hier spricht **Ingolf Berlin** (Lindau) im Rahmen einer Kreislandvolkveranstaltung über das Thema „Wie beeinflussen uns die Zeitungen?“

Ein **Vortragsabend** der **Kolpingfamilie Lindau** findet im Pfarrheim Lindau statt. Ein Jugendoffizier spricht zum Thema „Soldat – wozu?“

Der **DRK-Ortsverband Elvershausen** hat **jetzt 143 Mitglieder**. Dies teilte die erste Vorsitzende des Ortsverbandes, **Lieschen Lüdecke**, in der Jahreshauptversammlung in der Gastwirtschaft Rode in Elvershausen mit.

Als **Feuerwehrgerätehaus** soll die alte Schule im Katlenburg-Lindauer Ortsteil **Berka** ausgebaut werden. Im Erdgeschoss der Schule sind Garagen und im ersten Stockwerk ein Unterrichtsraum vorgesehen.



Koordinierend und **helfend** will der **Kreisjugendring Northeim** in diesem Jahr **wirken**. Aus der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** gehört dem Kreisjugendring nur der **Ortsjugendring Lindau** an.

Rund 20 000 DM sind im vergangenen Jahr für den Ausbau von Feldwegen aufgebracht worden. Das berichtete der Vorsitzende der Feldmarksgenossenschaft Elvershausen, Wilhelm Heinrich Müller, über die Generalversammlung im Gasthaus Kiel in Elvershausen.



Der Jungfanfarenzug Salzgitter war Gast in Katlenburg-Lindau. Die Spielleute, die bereits Deutscher Meister waren, wurden von ihren Gastgebern, dem Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau, begrüßt und in ihre Quartiere geleitet.

Für den Abwasserverband Raum Katlenburg muss die Gemeinde Katlenburg-Lindau für 1975 rund 760 000 DM aufbringen. Die Mittel sind für Zinsen und Tilgung für die geschaffenen Verbandsanlagen erforderlich, berichtete Gemeindedirektor Günter Pape.

Geistliche Musik wurde in einer Veranstaltung der evangelischen Kirchengemeinde Lindau gespielt, die in der Kreuzkirche Lindau stattfand. Der „Göttinger Chorkreis“ mit Professor Dr. Kramolisch interpretierte Werke alter Meister, darunter von Johann Sebastian Bach, Claudio Monteverdi und Heinrich Schütz.

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau, die bisher nur im Ortsteil Lindau stattfinden, sollen zukünftig in allen Ortsteilen der Gemeinde Katlenburg-Lindau stattfinden. Das wurde in der Jahreshauptversammlung der SPD-Abteilung Gillersheim beschlossen, die im Gasthaus Friedrichs in Gillersheim stattfand.

Mehr als 40 Mitglieder des Turn- und Sportvereins Elvershausen haben damit begonnen, den durch Schlamm überfluteten Sportplatz wieder instand zu setzen, um ihn so bald als möglich wieder bespielbar zu machen. Das Hochwasser im Dezember 1974 hatte den Platz stark in Mitleidenschaft gezogen.

Der **Zusammenschluss** der bisher selbstständigen **CDU-Kreisverbände Northeim und Einbeck** ist **perfekt: Einstimmig beschloss** eine



Delegiertenversammlung beider Kreisverbände im Hotel „Jägerhof“ in Moringen-Fredelsloh die Fusion zu einem **Kreisverband Northeim-Einbeck**, der sich mit den Grenzen des Kreises Northeim deckt. **Schatzmeister** wurde **Hans Lindert** aus **Katlenburg-Lindau** (138 gegen zwei Stimmen bei zwei Enthaltungen), **Schriftführer Werner Ellias** aus Northeim (129 gegen zehn Stimmen bei drei Enthaltungen).

Ein **Blutspendetermin** des **Deutschen Roten Kreuzes** findet im Ortsteil **Katlenburg** statt. Das DRK fordert die Einwohner im Alter von 18 bis 65 Jahren auf, Blut zu spenden.

In einer Vorstandssitzung des **Turn- und Sportvereins Blau-Weiß Katlenburg** wurde der Termin für die Jahreshauptversammlung im Gasthaus Roddewig in Katlenburg festgesetzt. Neben den Jahresberichten ist die Neuwahl des gesamten Vorstandes der wichtigste Punkt der Tagesordnung.

Ein **Vortrag** „Die USA – Land der Gegensätze“ findet in der **Schule Lindau** statt.

Der **Schützenverein Gillersheim** veranstaltet seinen Rosenmontagsball im Schützenhaus. Einen Tag später beginnt das Frühstück.

Als „erstklassig“ bezeichnete **Gemeindedirektor Günter Pape** die bisherige **Zusammenarbeit** zwischen den sieben **Ortsbürgermeistern** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** und der **Gemeindeverwaltung**. Beim Aufbau der neu gebildeten Gemeinde seit der Gemeindereform am 1. März vorigen Jahres seien von den Ortsbürgermeistern zahlreiche Informationen aus den Ortsteilen geliefert worden, ohne die die neue Verwaltungseinheit nicht so schnell wirksam geworden wäre.

Eine **Belohnung** in Höhe von **1000 DM** hat jetzt der bei einem **Einbruch** in den Turnhallenneubau in Katlenburg-Lindau Geschädigte nach Angaben der **Northeimer Kriminalpolizei** zur Ergreifung der Täter ausgesetzt. Bei dem Einbruchdiebstahl in die zurzeit im Bau befindliche Turnhalle an der Mittelpunktgrundschule zwischen den Ortschaften

Katlenburg und Wachenhausen wurde – so die Kripo – rund 4000 DM Sachschaden angerichtet.

Der Regierungspräsident hat einer Verordnung über die Ummeldung von Personen bei Wohnungswechsel innerhalb der Gemeinde Katlenburg-Lindau zugestimmt. Die Verordnung sieht vor, dass anstelle des Meldescheines in dreifacher Ausfertigung eine Umzugsmeldung nach amtlichem Muster dem Einwohnermeldeamt in der Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau einzureichen ist.

Der Gebrauchshundesportverein Katlenburg-Lindau lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Roddewig im Ortsteil Katlenburg ein. Wie Vorsitzender Hermann-Josef Hupe berichtete, will der Verein seine Arbeit in nächster Zeit aktivieren und lädt alle am Gebrauchshundesport interessierten Einwohner aus dem örtlichen Kreisgebiet ein.

Die evangelische Kirche Lindau beginnt im Ortsteil Bilshausen mit einem Seminar, in dem es um Fragen der Bibel und des Glaubens geht. Zunächst steht die Entstehung und Entwicklung des Bekenntnisses im Mittelpunkt.

In die Büroräume eines Unternehmens in Katlenburg drangen unbekannte Täter durch eine Fensterscheibe ein. Nach Angaben der Kripo wurde offenbar Bargeld gesucht.

Ein Karnevalsvergnügen ist im evangelischen Gemeindehaus Lindau. Kostüme sind erwünscht, Narrenkappe ist Bedingung, heißt es in der Einladung.

Von der Möglichkeit, die Sozialhilfesaufgaben innerhalb der Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau zu erledigen, hat die Bevölkerung regen Gebrauch gemacht, erklärte Gemeindedirektor Günter Pape. Die Sozialhilfesaufgaben waren der Gemeinde Katlenburg-Lindau durch den Landkreis Northeim als erste Gemeinde nach Northeim und Einbeck in die eigene Zuständigkeit übertragen worden.

... vor 30 Jahren (Januar 1985)

Die zweite Januarhälfte läutet der DRK-Ortsverein Lindau mit einer Theaterfahrt nach Duderstadt ein. Die Abfahrt erfolgt in der Ortsmitte.

Der Kassenwart und der Schriftführer werden in der Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Katlenburg in der Gastwirtschaft Roddewig gewählt. Außerdem werden Feuerwehrmitglieder befördert und die Jahresberichte gegeben, teilte Bruno Lienemann mit.



Beim sechsten Dorfpokalturnier der Minifußballer Elvershausen setzten sich die Favoriten durch: Gewinner im Herren-Einzel wurde der Northeimer Rudolf Niesmann. Im Damen-Einzel siegte Karin Eikemeyer aus Elvershausen.

Auch wenn Altpapier vom Landkreis abgefahren wird, so wollen die Schützen nicht auf ihre eigenen Sammlungen verzichten. Nach den Worten des Vorsitzenden des Schützenvereins Wachenhausen, Helmut Schmidt, wird der Verein auch künftig Altpapier einsammeln.

Im Dezember wird geschlagen, im Januar dann versteigert – traditionsgemäß am ersten Sonntag im neuen Jahr fand in der Gemarkung Wachenhausen die Holzaktion der Realgemeinde Wachenhausen statt. Seit Jahrzehnten das gleiche Ritual, erklärte Vorsitzender Heinrich Hesse: jeden Samstag im Dezember sind die Mitglieder der Genossenschaft der Realgemeinde geladen, in dem insgesamt 58 Hektar großen Waldrevier die zum Fällen freigegebenen Stämme zu schlagen.



Horst Langethal siegte beim Preisskat des SPD-Ortsvereins Wachenhausen. Den zweiten Platz belegte Bernhardt Kellner.



Für 50jährige Mitgliedschaft ehrte die Schützengesellschaft Lindau Adolf Pinnecke. Seit 25 Jahren sind Rolf Borghold, Anton Wehr, Leonhard Hahn, Rudolf Pabst, Adolf Pinnecke jun. und Gisela Kaltoven dabei.

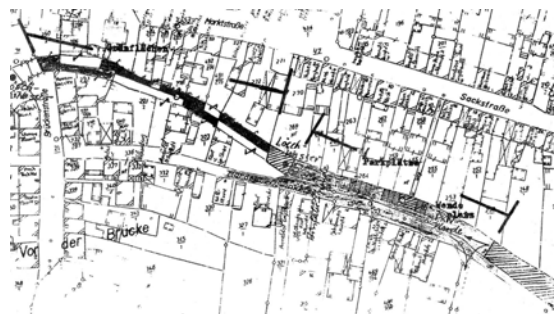
Ein Dia-Vortrag über die Wüstung Leisenberg findet aus Anlass der Restaurierung der Kirche in Gillersheim im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Mit zwei Wanderungen will die Kolpingfamilie Lindau im Februar ihr Frühjahrsprogramm starten. So soll ein Marsch vom Lindauer Marktplatz aus zu den Thiershäuser Teichen führen.

Der Stellmachermeister Robert Bornemann aus Gillersheim, Bornstraße 56, feierte am Neujahrstag das 50jährige Bestehen seiner Schmiede.

Die Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gillersheim findet im Gasthaus Peinemann statt. Das Kommando bittet um zahlreiche Teilnahme.

Nahezu übereinstimmend äußerten sich die Anlieger des Mühlengrabens in Lindau zu den Plänen der Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau. Die Gemeinde plane, die ihr übereignete Fläche des ehemaligen Grabens im Rahmen von Überlassungsverträgen an die Eigentümer der jeweiligen Anliegergrundstücke abzugeben.



Zu Brandmeistern beförderte Gemeindedirektor Günter Pape die Ortsbrandmeister Reinhard Bierwirth (Berka) und Heinz Marks

(Elvershausen). Die Beförderungen bildeten den Schwerpunkt der **Brandschutzausschusssitzung** der **Gemeinde**.

Der **Bezirksschornsteinfeger** wird in folgenden Bereichen **Katlenburgs** die Immissionen an den Heizungsanlagen der Gebäude messen: Osteroder Straße, Kirchweg, Am Rhumedamm, Im Büh, Buschgarten, Kurze Straße, Steinbreite.

Der **MGV „Concordia“ Lindau** plant seinen Sängerbalk.

Die Generalversammlung des **MGV Katlenburg** wird in der Gaststätte Lohse stattfinden.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des **Handwerkerbildungsvereins Berka** bestätigten die Mitglieder den geschäftsführenden Vorstand unter dem **Vorsitzenden Heinz Bode** und dessen **Stellvertreter Werner Müller** in seinem Amt. Den

Höhepunkt des Vereinslebens in diesem Jahr bildet das **90jährige Gründungsfest** im September.

Karl-Heinz Pinkale bleibt **Vorsitzender** des **Turn- und Sportvereins „Eintracht“ Wachenhausen**. Das beschlossen die Mitglieder des **TSV** in ihrer Jahreshauptversammlung.



Auf ein Jubiläum blickte der **Ortsverein Katlenburg** des **Deutschen Roten Kreuzes (DRK)** zurück: Zum **25.** Mal waren die Bürger zum **Blutspenden** aufgerufen. **Arnold Nendza, Klaus Schönfeld, Dorothea Borchert, Gerhard Grote** und **Helmut Binder** erhielten eine Ehrennadel für ihre 25. Teilnahme.

Zu einer **Skiwanderung lädt** der **TSV Elvershausen** alle Bürger der Ortschaft ein. Treffpunkt ist am Marker Weg in der Taake.

Die Landfrauen des Bezirks Katlenburg treffen sich zu einem Diavortrag im Gasthaus Roddewig. Thema des Abends ist die Waldgeschichte des Sollings.

Die Kyffhäuser-Kameradschaft Elvershausen feiert im Gasthaus Kiel sein 105jähriges Bestehen.

In den Gemeinden Katlenburg-Lindau und Nörten-Hardenberg wird es stiller: Die Einwohnerzahlen waren auch im Jahr 1984 rückläufig. Das geht aus Berechnungen der Kommunalen Datenverarbeitungszentrale Südniedersachsen (KDS) in Göttingen für Nörten-Hardenberg und den eigenen Zahlen der Gemeinde Katlenburg-Lindau hervor.

Gerd Brede und Erna Krentel erhielten in der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Gillersheim im Schützenhaus je eine Plakette für besondere Verdienste. Sie hatten bei den Landesmeisterschaften den 15. Platz errungen.

Zu einer Bürgerversammlung lädt der Ortsrat Gillersheim unter Vorsitz von Bürgermeister Harry Wertheim in die Aula der Grundschule Gillersheim. Wie der Ortsbürgermeister mitteilte, sollen im Rahmen der Zusammenkunft interessierte Bürger über das Projekt Dorferneuerung informiert werden.

Das traditionelle Dorfgemeinschaftsvergnügen aller Elvershäuser Vereine findet in der Gastwirtschaft Kiel in der Katlenburg-Lindauer Ortschaft statt. Das Motto des Festes lautet in diesem Jahr „Dann packen wir's an“.

Der Kindergottesdienst-Mitarbeiterkreis der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Katlenburg trifft sich im Gemeindehaus in Katlenburg.

Bezirks-Schornsteinfeger-Meister Manfred Klingebiel kommt zu den turnusmäßigen Abgasmessungen der Öl- und Gasfeuerstätten nach Katlenburg, Berka, Gillersheim, Suterode und Wachenhausen.

Der CDU-Stammtisch Lindau findet im Lindauer Ratskeller statt.

Etwa 4000 DM Sachschaden entstand in Wachenhausen, als ein Pkw auf der Thiestraße im Einmündungsbereich der Hauptstraße mit einem zweiten Pkw zusammenstieß.

Der **Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau** veranstaltet für seine jugendlichen Mitglieder einen Knobelnachmittag. Austragungsort ist das Vereinsheim am Hopfenberg.

Der **Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau** veranstaltet eine **Altpapiersammlung**. Es wird gebeten das Papier gebündelt und gut sichtbar am Straßenrand abzulegen.

Der **Bezirksverband Duderstadt** der **Industriegewerkschaft Bau-Steine-Erden** lädt zu einer **Mitgliederversammlung** in die Gaststätte „Kalloch“ in **Lindau**. Auf der Tagesordnung stehen Informationen und Beratungen zu den Themen gesetzliche und tarifliche Vorruhestandsregelung, die Einkommensrunde 1985, Änderungen in der Arbeitslosen- und Krankenversicherung sowie die Wahl des Ortsverbandsvorstandes und der Delegierten.



Nach 27 Jahren Tätigkeit im Vorstand der **Kyffhäuser Kameradschaft Berka** ging die Arbeit für **Adolf Schaper** zu Ende. Schaper, der der Kameradschaft seit 1958 vorstand, legte sein Amt aus gesundheitlichen Gründen nieder.

Die Fußballer des **FC Lindau** laden zum traditionellen **Schlachtfest**. Die Veranstaltung findet im Vereinsheim in der Hopfenbergstraße statt.

Der **Männergesangsverein Wachenhausen** braucht Nachwuchs. In der Jahreshauptversammlung, die im Dorfgemeinschaftshaus stattfand, wurde beschlossen, unverzüglich eine **Werbeaktion** in Wachenhausen zu starten, um vor allem jüngere Einwohner zum Eintritt in den Gesangsverein zu bewegen.

Zum traditionellen **Winterball** lädt die **Kolpingfamilie Lindau** ins katholische Pfarrheim.

Zwei **Reitsättel** mit Zubehör im Gesamtwert von rund 2500 DM wurden bereits im Dezember 1984 aus einer Reithalle in **Katlenburg-Lindau**

entwendet. Der Diebstahl wurde erst jetzt bei der Kriminalpolizei in Northeim angezeigt.

Für eine größere Mitgliederzahl sprach sich die Mehrheit des Elvershäuser Angelsportvereins (ASV) in der Jahresmitgliederversammlung in der Gaststätte „Jägerhof“ aus. Sie erhöht sich damit auf 43 (bisher 40).

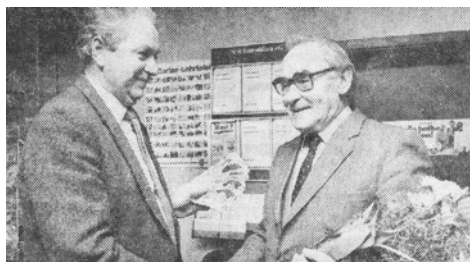


Die Wanderabteilung des Turn- und Sportverein Suterode lädt zu einer Ski- und Fußwanderung ein. Start ist am Sportplatz.

Die Ski-Abteilung des TSV Katlenburg veranstaltet einen Ski-Langlauf-Wettbewerb für Jedermann. Die Veranstaltung beginnt „im Hagen“.

Der Schützenverein Katlenburg veranstaltet auch 1985 sein traditionelles Schweinepreisschießen. Der Verein hat jetzt die entsprechenden Termine bekannt gegeben.

Der Turn- und Sportverein Gillersheim startet seine erste Fahrt in das Sole-Bad Bad Grund. Wie die Übungsleiterin Margitta Wandrey mitteilte findet die Abfahrt am Gasthaus Friedrichs statt.



Einen Geldbetrag in Höhe von 1900 DM überreichte der Leiter der Volksbankfiliale Lindau, Adolf Schmidt (links), an den Vorsitzenden der Lindauer Verkehrswacht Alfons Dölle. Die Spende stammt aus den Gewinnen der Prämienspar-Aktion des Geldinstituts.

Der Technische Überwachungsverein (TÜV) Hannover organisiert auch 1985 in verschiedenen Orten des Landkreises Northeim eine Überprüfung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen. Die Gemeinde Katlenburg-Lindau hat jetzt die Prüftermine und -orte in ihrem Bereich

bekannt gegeben: Ortsteil Katlenburg: Für Berka, Elvershausen, Katlenburg, Suterode und Wachenhausen am Gasthaus Harzeck.

Zum Oberfeuerwehrmann beförderte die freiwillige Feuerwehr Lindau in ihrer Generalversammlung den bisherigen stellvertretenden Jugendwart, Thomas Engelhardt (links). Zum neuen Hauswart wurde Heinrich Rümke ernannt.



Die beitragspflichtigen Anlieger der Gemeindestraße Schafstall in Lindau müssen sich während der nächsten Wochen auf die Abrechnung der Straßenausbaubeiträge einstellen. Das teilte jetzt der Gemeindedirektor der Gemeinde Katlenburg-Lindau mit.

Bis zu 5000 DM Strafe müssen Anlieger in der Großgemeinde Katlenburg-Lindau zahlen, die ihrer Verpflichtung nicht nachkommen, die Bürgersteige auf einer Breite von 1,20 Meter freizuräumen und zu streuen. Dies teilte jetzt Gemeindedirektor Günter Pape mit.

Die Ortsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes in Gillersheim lädt ins Dorfgemeinschaftshaus zu einem gemütlichen Nachmittag. Eine Kaffeetafel soll für Erlös sorgen, der dann der Hungerhilfe Äthiopien zukommen wird.

Die aktiven Spielleute des Spielmanns- und Fanfarenzuges Lindau treffen sich zur Einweihung der Sporthalle auf dem Schulhof an der neuen Schule.

Zu seiner Generalversammlung lädt der Handwerker-Bildungsverein Gillersheim in das Café Krentel.

Die Sozialausgaben in der Gemeinde Katlenburg-Lindau sind im vergangenen Jahr sprunghaft angestiegen. 1983 betrugen die Ausgaben noch 355 000 DM, im vergangenen Jahr bereits 415 000 DM, was eine Steigerung von 16,9 Prozent ausmacht, sagte der Sozialamtsleiter der Gemeinde, Manfred Heise.

Die Ortsbrandmeister und der Gemeindebrandmeister von Katlenburg-Lindau bitten die Hauseigentümer, die Unterflurhydranten vor ihren Häusern vom Schnee zu befreien, gab Gemeindedirektor Günter

Pape weiter. Als Grund nennen die Feuerwehrverantwortlichen die Sicherung der Löschwasserversorgung.

Die einstimmige Wiederwahl von Helmut Keune zum Schriftwart und Friedrich-Wilhelm Schull zum Rechnungsführer demonstrierte die Harmonie in der aus 75 Mitgliedern bestehenden Freiwilligen Feuerwehr in Elvershausen, in deren Mittelpunkt der Jahresversammlung in der Gaststätte „Zur Pumpe“ neben den Wahlen Beförderungen und Ernennungen standen. So erhielt Udo Borrmann aus der Hand seines Ortsbrandmeisters Heinz Marks die Urkunde zum Oberfeuerwehrmann und Helmut Keune zum Hauptfeuerwehrmann.

Einen Skat- und Knobelabend für alle Mitglieder und alle interessierten Einwohner der Lindauer Ortschaft veranstaltet der Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau im Vereinsheim am Hopfenberg.



Mit dem Ehrenkreuz der Bundeswehr in Gold wurde wegen vorbildlicher Pflichterfüllung und überdurchschnittlicher Leistungen der aus Berka stammende Oberstabsfeldwebel Rudi Schaper ausgezeichnet. Er ist seit dem 1. September 1979 in der Stabsabteilung A 6 als Sachbearbeiter im Fernmeldeverbindungsdienst beim Kommando der vierten Luftwaffendivision in Aurich eingesetzt.

Ein ausführlicher Jahresrückblick stand im Mittelpunkt der Generalversammlung der freiwilligen Feuerwehr Wachenhausen. Ortsbrandmeister Helmut Müller stellte in seiner Bilanz fest, dass die Wehr in 1984 zu drei Schornsteinbränden gerufen wurde.

Die Kindergruppe des FC Lindau trifft sich in der neuen Sporthalle in Lindau.

Der Verkehrsverein Gillersheim lädt zur Jahreshauptversammlung in das Gasthaus Peinemann.

Die Kyffhäuserkameradschaft Wachenhausen veranstaltet seine Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Bierwirth.

Neuwahlen stehen auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Wachenhausen. Die Sitzung findet im Schützenhaus Wachenhausen statt.

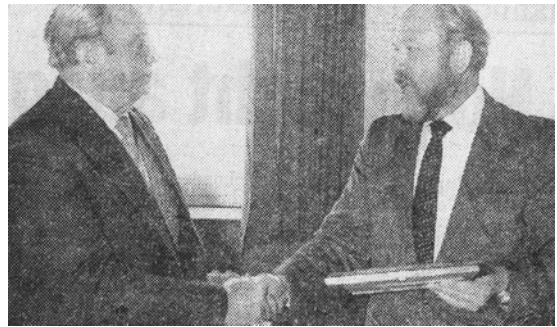
Kreismeister im Bogenschießen wurde Jürgen Weber. Er siegte beim Endausscheid bei der Schützengesellschaft Lindau, die im gleichen Wettbewerb den Mannschafts-Kreismeister stellte.

Die Gemeindeverwaltung Katlenburg, Bahnhofstraße 6, ist montags bis freitags jeweils von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr für Sprechstunden geöffnet. Mittwochs finden die Sprechzeiten von 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr statt.

Zu seinem traditionellen Wintervergnügen lädt der Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau alle Dorfbewohner in die Mehrzweckhalle ein.

Zu einer Jahreshauptversammlung lädt der Landfrauenverein Bezirk Katlenburg seine Mitglieder in das Gasthaus Roddewig ein. Über das Thema „Diät am Familientisch“ referiert Martha Weng.

Sein Weg begann 1945 mit dem Wiederaufbau des Bahnnetzes, war gekennzeichnet von der Zeit, als der Nahverkehr auf der Schiene als einziges und bequemstes Transportmittel galt und endete mit dem „Niedergang“ der Deutschen Bundesbahn durch Streckenstilllegung und Abreißen oder Verkaufen der Bahnhofsgebäude: August Beuermann aus Elvershausen, 63 Jahre alt und vor wenigen Tagen nach 41 Dienstjahren pensioniert worden, steht stellvertretend für viele andere Bundesbahnbeamten, deren Leben mit diesem Unternehmen untrennbar verknüpft ist. Mit 19 Jahren zog er in den Krieg, kehrte 1945 nach Northeim zurück und nahm am Bahnhof seine Tätigkeit als Starkstromelektriker auf.



Die Generalversammlung der Kyffhäuser Kameradschaft Suterode findet im Gasthaus Fricke statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, da auf der Tagesordnung Neuwahlen stehen.

Der Ortsverein Lindau des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) trifft sich in der alten Schule. Der DRK-Treff findet in Zukunft nicht mehr mittwochs, sondern dienstags statt.

Die Bürger der beiden Gemeinden Nörten-Hardenberg und Katlenburg-Lindau haben im Dezember und Januar während des zweimonatigen

Wertmüllsammel-Probelaufes soviel Material angeliefert, dass der Versuchsrahmen gesprengt wurde. Die Verantwortlichen in der **Northheimer Kreisverwaltung** wurden von der gewaltigen Menge des angelieferten **Wertmülls** überrascht.

Der **Verwaltungsausschuss** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** tritt im Rathaus in **Katlenburg** zu einer Sitzung zusammen. Auf der Tagesordnung stehen die Entgegennahme des **Jahresabschlusses** 1983 für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde, Entscheidungen über die Verwendung des Gewinns und die Abdeckung des Bilanzverlustes, die Vergaben der allgemeinen Feuerwehrausrüstungsgegenstände für 1985 sowie von 30 Feuerwehrschatzanzügen und eines Greifzuges für die **Ortsfeuerwehr Lindau**.

Sitzungen und Versammlungen – Termine in Ausschüssen, Abteilungen und den Räten, bei Besprechungen und Treffen: nicht nur in Bonn und Hannover die Profis, sondern auch auf Kreis- und Gemeindeebene ist die Politik vorrangig ein Termingeschäft, geprägt von Verabredungen und Treffen jedweder Art. Die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** legte nun die **Jahresbilanz** der Zusammenkünfte vor, ein Zahlenwerk, das eindrucksvoll den unbezahlten Fleiß freiwillig engagierter Bürger dokumentiert – ein Stück Lebensgeschichte aus der Kommunalpolitik.

Die öffentliche Auslegung der **Bodenrichtwertkarte** erfolgt in der **Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau** für einen Monat während der Dienstzeiten im Zimmer 6 des Rathauses in **Katlenburg**.

Die **Haushaltssatzung** für das Etatjahr 1985 liegt für eine Woche zur öffentlichen Einsichtnahme in der **Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau** aus.

Ein **Gemeindenachmittag** findet im evangelischen Gemeindehaus in Suterode statt. Wie **Pastor Martin Weskott** mitteilte, zeichnet als Veranstalter die **evangelische Kirchengemeinde Suterode** verantwortlich.

Der **Schützenverein Gillersheim** veranstaltet sein traditionelles **Rosenmontagsschießen**. Aufgrund der Witterungsverhältnisse wird nur mit Luftgewehr – aufgelegt – geschossen, teilte ein Vereinssprecher mit.

Der **CDU-Ortsverband Gillersheim** ist über die wiederholten **Zerstörungen** seines Aushängекasten **empört**. „Warum setzen sich

unsere Gegner nicht im Gespräch mit uns auseinander“, sagte Karl Pusecker, „unser Schaukasten ist schon wieder beschädigt worden.“

... vor 20 Jahren (Januar 1995)

Die Gemeinde Katlenburg-Lindau weist darauf hin, dass Anfang Januar damit begonnen wird, die Wasserzähler abzulesen. Hausbeziehungsweise Wohnungseigentümer sollten den Ablesern den Zugang zu den Zählern ermöglichen.



Rund 500 000 DM werden die umfangreichen, 1990 begonnenen Umbaumaßnahmen am Schützenhaus der Lindauer Schützengesellschaft (SG) von 1438 verschlingen. Das mit Eigenmitteln finanzierte umgebaute Haus soll nach einigen noch ausstehenden Innenarbeiten demnächst der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Einen Schwelbrand, der aufgrund eines überhitzten Kamins zwischen zwei Mauern eines Wohnhauses in Berka entstanden war, mussten die Aktiven der Stützpunktfeuerwehr Katlenburg und der Ortsfeuerwehr Berka löschen. Wie Ortsbrandmeister Henning Freitag berichtete, musste ein Teil der Wohnungswand aufgebrochen werden, um an den Brandherd zu gelangen.

Der fast 500 Mitglieder starke Turn- und Sportverein „Eintracht“ Wachenhausen hat keinen Vorsitzenden mehr. Trotz einer gleich doppelt erfolgten Wiederwahl legte Hermann Maeck, der dem Verein acht Jahre lang vorstand, in der Jahreshauptversammlung sein Amt nieder.



Im Kommando der **Freiwilligen Feuerwehr Elvershausen** gibt es ein neues Gesicht: **Andreas Sander** wurde in der Jahreshauptversammlung zum **Schriftführer** gewählt. Er löste in dieser Funktion **Helmut Keune** ab.

Um **50 Prozent** ist die **Zahl** der **Einsätze** der **Freiwilligen Feuerwehr Katlenburg** im vergangenen Jahr **gestiegen**. Mussten die Blauröcke 1993 nur 26 Mal ausrücken, so gab es im abgelaufenen Jahr gleich 39 Einsätze, erläuterte **Ortsbrandmeister Henning Freitag** in der Generalversammlung.

Lob ernteten die Aktiven der **Gillersheimer Feuerwehr** in der Hauptversammlung von **Ortsbrandmeister Hans-Joachim Basler**. **1994** sei das **erfolgreichste Wettkampfsjahr** der Wehr **überhaupt** gewesen.

Wie viele andere Vereine im Landkreis Northeim ist auch der **MGV Wachenhausen** auf der **Suche** nach **neuen Mitgliedern**: Zwar sei die Mitgliedszahl im zurückliegenden Jahr fast konstant geblieben, so ein MGVSprecher nach der jüngsten Jahreshauptversammlung, doch würden sich alle Sänger über neue, vor allem jüngere Gesichter freuen. Wer Interesse hat, beim **Männergesangsverein** Wachenhausen mitzuwirken, kann sich jeweils mittwochs im örtlichen Dorfgemeinschaftshaus einfinden.



Der 74 Mitglieder starke **Schützenverein Wachenhausen** hat seine **Luftgewehrschießanlage** im Schützenhaus „In der Liehe“ für rund 1600 DM **modernisiert**. Die offizielle Einweihung der Anlage fand nunmehr statt.

Einen Schwerverletzten, zwei Leichtverletzte sowie 18 500 DM Sachschaden forderte ein **Verkehrsunfall** auf der B 247 zwischen **Katlenburg** und **Lindau**: Laut **Polizei** war ein 19jähriger **Pkw-Fahrer** beim Überholen ins Schleudern geraten und nach rechts von der Straße abgekommen, wo er sich mehrfach überschlug. Der Fahrer wurde leicht verletzt.



In der Reihe „Müll-Literaten lesen“ findet eine Autorenlesung im Katlenburger Gemeindehaus statt. Diesmal wird Jürgen Rennert (Berlin) lesen, auch Rennerts Bücher hatte Pastor Martin Weskott nach der Grenzöffnung vor der Vernichtung in der ehemaligen DDR gerettet.

130 Mitglieder nahmen an der traditionellen „Braunkohlwanderung“ des Musikvereins Katlenburg teil. Die Versammelten folgten dem reich geschmückten Führungswagen des Vorsitzenden Wolfgang Heere durch die Gemeinde Katlenburg.

Für das Lokald Derby in der Handball-Oberliga der Männer zwischen der HSG Nörten-Angerstein und der HSG Katlenburg-Wachhausen in der Sporthalle An der Bunte in Nörten-Hardenberg hat die HSG einen Kartenvorverkauf eingerichtet, weil mit einem starken Zuschauerandrang gerechnet wird. Karten gibt es ab sofort in der Cafeteria des Nörtener Hallenbades.

Die evangelische Kirchengemeinde St. Johannes Katlenburg lädt zu einem Gemeindenachmittag ein, der im Dorfgemeinschaftshaus Wachhausen stattfindet.

Zusammen 1064 Mitglieder zählen die sieben Freiwilligen Feuerwehren im Bereich der Gemeinde Katlenburg-Lindau. Das berichtete Gemeindebrandmeister Werner Brandfaß (Lindau) in der Sitzung des Brandschutzausschusses, der unter Regie von Herbert Sander im Feuerwehrhaus Berka tagte.

Die evangelische Kirchengemeinde Katlenburg weist darauf hin, dass Mädchen und Jungen, die ab August dieses Jahres den Kindergarten besuchen sollen, bis zum 15. Februar im Kindergarten (Städtler) angemeldet werden müssen. Die Kinder müssen zum Stichtag 1. Juli das dritte Lebensjahr vollendet haben.

Der Förderverein zum Bau der Festhalle in Gillersheim ist mittlerweile auf 250 Mitglieder angewachsen. Diesen Stand berichtete Katlenburg-Lindaus Gemeindedirektor Karl-Heinz Hagerodt auf einer Sitzung des Ortsrats.

Ohne die Unfallstelle ordnungsgemäß abgesichert zu haben, hatte sich ein bislang noch unbekannter Fahrer von der Unfallstelle auf der Bundesstraße 241 zwischen Hammenstedt und Northeim entfernt. Erste Ermittlungen ergaben, dass der Halter des Wagens aus Katlenburg stammt.



Dem Bau des neuen **Busbahnhofs** in **Katlenburg** steht offenbar nichts mehr im Wege. Wie **Gemeindedirektor Karl-Heinz Hagerodt** jetzt mitteilte, hat die **Bezirksregierung Braunschweig grünes Licht** für dieses Projekt signalisiert.

Die Zahl der Mitglieder im **Schützenverein Gillersheim** ist auf 205 angewachsen und hat damit **erstmal**s die magische Grenze von **200 überschritten**. In der Jahreshauptversammlung rechnete **Vorsitzender Heinz Preußner** vor, dass der Verein heute 60 Damen, 123 Schützen und 22 Jungschützen zählt – zusammen acht mehr als 1994.

Das **Holz** aus dem **deutschen Wald** ist **wieder gefragt**. Zu dieser Feststellung kamen 103 Waldbesitzer aus Thüringen und Südniedersachsen: Rund zwei Millionen DM erzielten sie über ein Losverfahren bei der **Submission** in der Festhalle **Berka** für den Verkauf von 4 422 Festmetern Holz.



Der **neue zweite Vorsitzende** im **Katlenburger Angelsportverein** heißt **Frank Hagemann**. Er wurde in der Jahreshauptversammlung im Anglerheim einstimmig zum Nachfolger von **Bernd Rümke** gewählt.

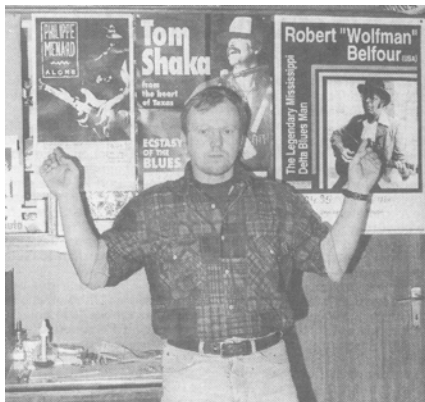
Horst Bierwirth ist alter und neuer **Ortsbrandmeister** der **Freiwilligen Feuerwehr Wachenhausen**. Er wurde in der Jahreshauptversammlung der Organisation in seiner Position **bestätigt**, die er in der zweiten Amtsperiode für weitere sechs Jahre ausüben wird.

Der **Angelsportverein „Stehende Pose“ Gillersheim-Lindau** hat einen neuen Vorsitzenden. **Sigfried Stenzke** wurde in der Jahreshauptversammlung zum **Chef** der Petrijünger gewählt.

Die beiden kleinen **Dauerbaustellen** in der Osteroder Straße sind den **Katlenburgern** ein Dorn im Auge. Bereits im Oktober eingerichtet sind diese immer noch nicht abgeschlossen.



Der **Schützenverein Wachenhausen** richtet den traditionellen **Ball** der Ortschaft aus, der im Gasthaus Bierwirth mit einem gemeinsamen Essen beginnt. Anschließend spielt das „Rhumetal-Duo“ zum Tanz auf.



Bei **Jazz** und Blues schlug sein Herz schon immer höher. Die **Liebe** zu Jazz und Blues entdeckte der gelernte 35jährige **Bürokaufmann Wolfgang Rien**, der heute im 700-Seelen-Dorf **Elvershausen** Pächter einer Gaststätte ist, während seiner zwölfjährigen Dienstzeit als Rechnungsführer und Zahlstellenleiter bei der Bundeswehr in Göttingen und Hildesheim.

Das **Deutsche Rote Kreuz (DRK), Ortsverband Wachenhausen**, bietet in Zusammenarbeit mit der **Deutschen Angestellten Krankenkasse (DAK)** einen **Lehrgang** für **pflegende Angehörige** an. Lehrgangsort ist das Dorfgemeinschaftshaus in Wachenhausen.

Die erste Ausgabe der **Zeitschrift** „Jugend“ von der **Jugendinitiative Katlenburg (JiK)** liegt auf dem Tisch. Das Blatt, das in erster Linie die **jüngeren Einwohner** der sieben Katlenburg-Lindauer Ortschaften ansprechen will, soll künftig viermal im Jahr in einer Auflage von rund 1000 Stück kostenlos **erscheinen**.

Auf eine derart lange Tätigkeit im kommunalpolitischen Bereich können nur die wenigsten zurückblicken. Der **Gillersheimer Harry Wertheim** und dessen **Ratskollege Karl Pusecker** sind seit 30 Jahren ehrenamtlich engagiert, wurden dafür in der jüngsten Ratssitzung von **Gemeindedirektor Karl-Heinz Hagerodt ausgezeichnet**.



Karl-Friedrich Vetter heißt der neue **Vorsitzende** des **SPD-Ortsvereins Katlenburg**. Auf ihrer Jahreshauptversammlung kürten ihn die Katlenburger Sozialdemokraten zum Amtsnachfolger von **Gerhard Semmler**, der im März vergangenen Jahres verstorben war.

... vor 10 Jahren (Januar 2005)

Der erste offizielle Termin im neuen Jahr in der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** war gleich ein gewichtiger:

Bürgermeister Kurt-Joachim Braun

legte symbolisch den **Hebel um** von der kameralistischen zur

doppischen Haushaltsführung. „Für uns ist das absolut kein Selbstzweck“, erläuterte **Gemeindedirektor Karl-Heinz Hagerodt** vor der versammelten Belegschaft und Gästen.



Wegen einer Krankheit muss der geplante Vortrag mit Helmut Sakowski im Katlenburger Gemeindehaus entfallen. Der Abend wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Der Vesperclub der Ortschaft Suterode trifft sich in der Gastwirtschaft Fricke. Hans-Dieter aus dem Koppelweg lädt ein.

Zu seiner ersten Versammlung trifft sich der Landfrauenverein Katlenburg im Gasthaus Lohse in Katlenburg. Wolfgang Borchert aus Mariaspring wird zum Thema „Israel und der Nahost-Konflikt“ sprechen.

Zu einem Arbeitseinsatz im Trockenrasengebiet lädt die Ortsgruppe Gillersheim des Naturschutzbundes ein. Interessierte treffen sich bei Jürgen Effler im Kalbertal 15a.



Gegen viele Bescheide kann ab sofort kein Widerspruch mehr erhoben werden. „Bislang hat die neue Regelung bei uns noch keine praktische Bedeutung, da sie erst seit Neujahr gilt“, so Katlenburg-Lindaus Gemeindedirektor Karl-Heinz Hagerodt.

Die Interessengemeinschaft der Handel- und Gewerbetreibenden „Wir in Katlenburg-Lindau“ (WIK) spendete vor dem Weihnachtsfest 800 Euro an die Teilnehmer ihres Kinderfestes, das im vergangenen Jahr in Elvershausen stattfand. „Dies ist ein Dankeschön für ihre Teilnahme“, sagt WIK-Vorsitzender Friedhelm Dell.





Die Gemeinde Katlenburg-Lindau hat ein Schreiben verfasst, in dem die Einwohner aufgerufen werden, die von der Katlenburger Showtanzgruppe „Surprise“ organisierte Tanzgala zu Gunsten der Flutopfer in Südasien zu

besuchen. Die findet in der Stadthalle Northeim statt.

Während anderen Kommunen die Einwohner gleich reihenweise weglaufen, freuen sich die Katlenburg-Lindauer über eine konstante Zahl. 7668 Bürger mit Hauptwohnsitzen waren Ende vergangenen Jahres in der Gemeinde zu Hause.



Die Stadtsanierung steht in der Gemeinde derzeit in dem Blickpunkt. Weil in den beiden Nachbarortschaften Katlenburg und Lindau, die in dieses Förderprogramm aufgenommen wurden, viele Bürger davon betroffen sind, lädt die Gemeinde jetzt zu einer Informationsveranstaltung ein, bei der die zahlreichen Möglichkeiten und Zuschüsse sowie geplante öffentliche Projekte vorgestellt und erläutert werden sollen.



Der Winter macht derzeit seinem Namen keine Ehre. Trotzdem steht in den Gemeinden Katlenburg-Lindau und Kreiensen jederzeit Personal bereit, um den Winterdienst anzupacken.

„Jetzt ist Lindau dran, ein neues Feuerwehrhaus zu bekommen. Und ich habe die **feste Zusage** der Verwaltung, dass in diesem Jahr das dazu nötige **Grundstück** gekauft wird“, erklärte **Ortsbürgermeister** und



Feuerwehrmitglied Heinrich Schmidt in der Jahreshauptversammlung der **Freiwilligen Feuerwehr Lindau** im Schützenhaus.



Die Gründe waren verschieden, berufliche, private. Es hat keinen Streit gegeben. Aber das Ergebnis war, dass sich keines der Vorstandsmitglieder des Sportvereins **TSV**

Eintracht Wachenhausen einer Wiederwahl in der Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus stellte.

In der Reihe „Menschen und Bücher“ kommt **Staatssekretär Dr. Thomas Freund** ins **Katlenburger Gemeindehaus**. Er wird über den Stand der **deutschen Einheit** und ihre weitere Perspektiven **berichten**.

„Wir sind jetzt einfach dran“, erklärte **Ortsbrandmeister Dirk Spiller** in der Jahreshauptversammlung der **Stützpunktfeuerwehr Katlenburg**. Gemeint ist der



seit 1994 **beantragte Ausbau** mit Sanierung der **Toiletten** und der Umkleieräume in der gesamten rückwärtigen Länge des Feuerwehrhauses.

In den **Kindergärten** im Gemeindegebiet **Katlenburg-Lindau** sind **ab sofort Anmeldungen** für das nächste Kindergartenjahr möglich. Es beginnt nach den Sommerferien.

In der Verwaltung der Gemeinde gehen derzeit zahlreiche Anfragen von Bürgern aus den beiden Orten Katlenburg und Lindau ein. Die haben Post bekommen vom Amtsgericht Northeim.



„Nun ist die ganze Familie Greunig im Vorstand des Handwerkerbildungsvereins Berka“, schmunzelte der Vorsitzende Werner Müller in der Jahreshauptversammlung. Anlass war die Wahl des 40-jährigen Thomas Greunig zum zweiten Vorsitzenden.

Die Einwohner der Gemeinde Katlenburg-Lindau waren wieder großzügig. Von zwei Sammlungen, die jüngst vorgenommen wurden, liegen jetzt die Ergebnisse vor.

Kerzen stehen auf dem Marktplatz des Eichsfeldortes Lindau. Drumherum haben sich mehr als 200 Schüler der Haupt- und Realschule Katlenburg-Lindau versammelt, um den Flutopfern in Südasien ihr Mitleid und ihre Solidarität zum Ausdruck zu bringen.



Die Deutsche Post befindet sich weiter auf dem Rückzug. Die Gemeinde Katlenburg-Lindau wurde jetzt darüber in Kenntnis gesetzt, dass die Postfilialen in Lindau und Gillersheim schon in Kürze geschlossen werden.

Wer sich ein bisschen mehr ins Zeug legt als andere und besonderes Engagement an den Tag legt, für den hat die Feuerwehr eine außergewöhnliche Auszeichnung parat. Die wurde Johannes Martynkewicz aus Suterode zuteil.



„Wir sind die etwas ältere Boygroup.“ So beschreibt Jürgen Effler aus Gillersheim, Mitglied der „Kuckux“, seine Band.

Der Bericht von Bernd-Peter Samse, Leiter der Katlenburger Burgbergschule, über die Lehranstalt und die Unterrichtsversorgung steht im Mittelpunkt der öffentlichen Sitzung des Katlenburg-Lindauer Schulausschusses. Die Mitglieder dieses Gremiums tagen im Musikzimmer der Schule.

Die Gemeindejugendpflege bietet in Zusammenarbeit mit dem Arbeiter-Samariter-Bund einen Erste-Hilfe-Kursus an. Angesprochen sind vor allem Jugendliche, die in Kürze eine Fahrerlaubnis erwerben möchten.

Die Freiwillige Feuerwehr Berka schließt das vergangene Jahr mit zahlreichen Ehrungen und Beförderungen ab. Willi Bode, Hermann Bierwirth und Adolf Kuhlmann wurden mit der Ehrennadel für 50-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.



Die Mitglieder der Tennisabteilung des TSV Suterode sind zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Die findet im Gasthaus Fricke statt.



Eine besonders erfreuliche Mitteilung hatte der **Schatzmeister des Tennisclubs Lindau, Rolf Borghold junior**, in der Jahreshauptversammlung parat. Er teilte den Mitgliedern mit, dass der TCL seine **Schulden abbezahlt** hat und die **Tennisanlage nach 15 Jahren abbezahlt** ist.

„Wenn wir weiterhin erfolgreich auf Bundesebene mitspielen wollen, müssen wir **neue Instrumente** anschaffen!“ Das war die einhellige Meinung bei der Jahreshauptversammlung des **Spielmanns- und Fanfarenzuges Lindau**.

Die Mitglieder des **Brandschutzausschusses** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** treten zu einer öffentlichen Sitzung zusammen, die in der Gemeindeverwaltung in **Katlenburg** stattfindet. Bei den Beratungen steht der **Bericht des Gemeindebrandmeisters Henning Freitag** im Blickpunkt.

Beim **Handwerkerbildungsverein Gillersheim** laufen die **Vorbereitungen** für das **Stiftungsfest zum 100-jährigen Bestehen** im Mai. Darüber gesprochen wird jetzt in der Jahreshauptversammlung des **HBV**, zu dem die Mitglieder ins Gasthaus Friedrichs eingeladen sind.

Die Mitglieder des **Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** treten zu ihrer nächsten öffentlichen Sitzung zusammen, die im Sitzungszimmer der Verwaltung in **Katlenburg** stattfindet. Im **Blickpunkt** steht zunächst ein Sachstandsbericht zur **Stadtsanierung** für die beiden Orte Katlenburg und **Lindau**.

Der **TSV Blau-Weiß Katlenburg**, der **Männergesangsverein**, der **Gebrauchshundesportverein**, der **Schützenverein** und die **Freiwillige Feuerwehr laden** zu ihrer gemeinsamen **Tanzveranstaltung** ein. Diese findet im Saal des Gasthauses Roddewig statt.

Die Freiwillige
Feuerwehr

Berka ist stolz
auf ihre jungen
engagierten
Mitglieder.

Dustin Vogel,
Eduard Dargel,

Manuel Penno, Florian Vogel, Mirko Ziemann, Philipp Lorenz und
Armin Bünge wurden im vergangenen Jahr in Herzberg mit der
Leistungsspanne ausgezeichnet.



Der Internetverein Netzwelt Katlenburg-Lindau lädt ein: Es findet ein
öffentliches Treffen in der Gemeindeverwaltung in Katlenburg
(Bahnhofstraße 6) statt. Alle Interessierten sind dazu eingeladen.



250 gut gelaunte
Zuschauer besuchten das
„Kuckux“-Konzert in der
Gillersheimer Festhalle.
„Damit hatten wir nicht
gerechnet.“